



15. Europäischer Orthopädie-Kongress EFORT – 4.-6. Juni 2014, London

Orthopädische Informationen im Internet meist wenig qualitativ, unverständlich und profitorientiert

Wer sich im Web über orthopädische Eingriffe wie Hüft- oder Knieimplantation informieren möchte, stößt häufig auf zweifelhafte Inhalte, so der Tenor aktueller Studien, die heute auf dem EFORT Kongress in London präsentiert wurden. Bieten Seiten qualitativ Hochwertiges, sind sie nur in 14 Prozent der Fälle für Laien verständlich. Experten empfehlen, HON-zertifizierten Websites den Vorzug zu geben.

London, 6. Juni 2014 – Webinformationen zu orthopädischen Eingriffen wie Gelenkersatz gibt es zuhauf, doch meist sind sie von schlechter Qualität, von kommerziellem Interesse getrieben oder zu schwer verständlich für Laien. Diese Bilanz zogen Experten heute bei der Präsentation aktueller Studien beim EFORT Kongress in London. Der internationale Fachkongress mit mehr als 7.000 Teilnehmer/-innen aus aller Welt wird von der European Federation of National Associations of Orthopaedics and Traumatology (EFORT) gemeinsam mit der British Orthopaedic Association (BOA) organisiert und dreht sich dieses Jahr um den Schwerpunkt Patientensicherheit. Um diese sei es laut dem britische Studienautor Dr. Robert William Walker (Royal Cornwall Hospital, Truro) mit Blick auf die gebotenen Internetinformationen nicht gerade gut bestellt, denn den wenigsten Betreibern ginge es um objektive Aufklärung.

Mehr als die Hälfte der Websites sind kommerziell

Dr. Walker hatte gemeinsam mit seinem Team die Qualität von Webseiten untersucht, die Informationen zu Knie- und Hüftarthrose anboten. Die meisten (53 Prozent) der 83 Webseiten, die die Einschlusskriterien für die Studie erfüllten, wurden von kommerziellen Gesundheitsanbietern finanziert, 70 Prozent davon von Chirurgen/-innen und/oder Krankenhäusern, die für eine Operationsmethode warben. Mehr als ein Drittel aller Seiten waren „for profit“, das heißt, sie finanzierten sich durch Werbeeinschaltungen, einschließlich denen von Pharma-Unternehmen und Prothesenherstellern. Kein Wunder, dass viele Informationen tendenziösen Charakter hatten: Während die große Mehrheit der Seiten (81 Prozent) Informationen zu chirurgischen Eingriffen bot, wurden auf kaum der Hälfte (43 Prozent) mögliche Komplikationsrisiken im Falle einer Operation erwähnt. Zwei Drittel der Seiten verzichteten auf Quellenangaben zu ihren Informationen und mehr als die Hälfte (57 Prozent) auf ein Erstellungsdatum, was der Einschätzung ihrer Aktualität entgegensteht. Nicht einmal jeder fünften Seite (17 Prozent) wurden von den Gutachtern/-innen sehr hohe Qualität attestiert, ein knappes Drittel (30 Prozent) wurde als mittelmäßig und mehr als die Hälfte (54 Prozent) als schlichtweg schlecht befunden. „Schlechte oder manipulative Informationen im Internet sind für die Betroffenen nicht ungefährlich – schließlich spielen sie eine erhebliche Rolle für die Entscheidung, ob oder wann sich Menschen für einen Gelenkersatz entscheiden“, resümierte Dr. Walker.

Informationen jenseits der Verständlichkeit

Wenig gute Informationen im Internet fand auch eine irische Studie, für die 225 Websites analysiert worden waren, die Auskunft über Hüfttotalersatz, Knie totalersatz und ACL-Rekonstruktion (Wiederherstellung des vorderen Kreuzbandes) gaben. Die Seiten waren hinsichtlich ihrer Qualität und Lesbarkeit untersucht worden. „Die Inhalte waren qualitativ überwiegend schlecht. Passte aber die Qualität, waren die Inhalten viel zu anspruchsvoll, um von der breiten Masse verstanden zu werden; nicht einmal 14 Prozent entsprachen jenem Schwierigkeitsgrad, den Lesbarkeitsindizes in solchen Fällen empfehlen“, berichtete Dr. Shane C. O’Neill (Tallaght Hospital, Dublin). Kaum ein Drittel der Seiten

info

15th EFORT Congress 2014 – Medienkontakt: Dr. Birgit Kofler, B&K Kommunikationsberatung;
E-Mail: kofler@bkkommunikation.com; Mobil: [+43 676 6368930](tel:+436766368930); Tel. Wien: [+43 1 3194378 13](tel:+431319437813); Tel. Berlin: [+49 30 700159676](tel:+4930700159676)



(27 Prozent) war HON-zertifiziert. „HON“ steht für „Health On the Net“, eine international anerkannte Nichtregierungsorganisation mit dem Ziel, die Verbreitung von hochwertigen Gesundheitsinformationen für Patienten/-innen, Fachleute und die breite Öffentlichkeit zu fördern und den Zugang zu den neuesten und relevantesten medizinischen Daten im Internet zu erleichtern. HON-zertifizierte Seiten müssen bestimmte Mindeststandards erfüllen, auch hinsichtlich Ethik und Transparenz, und beispielsweise werbliche von redaktionellen Beiträgen klar trennen. „Die HON-zertifizierten Seiten schnitten inhaltlich besser ab, nicht aber in Sachen Verständlichkeit“, so Dr. O’Neill. Der Experte empfahl, dass orthopädische Chirurgen/-innen gerade angesichts des offensichtlichen Informationsdefizits im Internet Ratsuchende und Patienten/-innen mit gut verständlichen, aber trotzdem qualitativ hochwertigen Informationen zu versorgen oder ihnen eine gute Informationsquelle nennen. Im Web sollte speziell nach HON-zertifizierten Seiten Ausschau gehalten werden.

Hintergrund EFORT

Die European Federation of National Associations of Orthopaedics and Traumatology (EFORT) ist die Dachorganisation nationaler orthopädischer Fachgesellschaften in Europa. EFORT wurde 1991 im italienischen Marentino gegründet. Heute gehören ihr 45 nationale Mitgliedsgesellschaften aus 42 Ländern und elf assoziierte wissenschaftliche Organisationen an.

EFORT ist eine Non-Profit Organisation. Das Ziel der Mitgliedsgesellschaften ist es, den Austausch von wissenschaftlichem Fachwissen und von Erfahrungen in der Vorbeugung und Behandlung von Krankheiten und Verletzungen des muskuloskelettalen Systems zu fördern. EFORT organisiert einen jährlichen Kongress, Seminare, Kurse, Foren und Konferenzen in ganz Europa. Ferner werden Grundlagenforschung und klinische Forschung initiiert und unterstützt.

Quellen:

EFORT Abstract O’Neill et al, Elective Orthopaedic Information On The Internet; EFORT Abstract Walker et al, The Internet – An Issue For The Process Of Informed Consent; [Health On the Net Foundation: www.hon.ch](http://www.hon.ch)